dr.basset
ZAHNMEDIZIN
Club Junior

Mit Zauberluft und Zahndusche – der Weg zu schönen und gesunden Kinderzähnen

Kennen Sie Schlürfi und die Zahnputzmaschine? Hätten Sie auch gerne ein Kuschelkissen für Ihren Zahn? Vielleicht möchten Sie aber auch gerne die Zahnteufelchen mal so richtig schnell Karussell fahren lassen, damit denen gehörig schlecht wird und sie ein für alle Mal aus Ihrem Mund verschwinden!? Dazu müssten Sie aber noch mal Kind sein, denn in der Kinderzahnheilkunde wird vieles anders erklärt und gemacht als beim Erwachsenen.

Damit Ihr Kind das alles kennen lernen kann, wird ein Besuch schon ab dem ersten Lebensjahr empfohlen. Das Ziel dabei ist es, Ihnen als Eltern Empfehlungen zu geben, wie Sie die Mundgesundheit Ihres Kindes optimal unterstützen können. Bei diesen Vorsorgeuntersuchungen werden alle Fragen, die Sie zum Beispiel zu Schnuller, Flasche, Fluoriden oder Ernährung haben, gerne beantwortet. Ihr Kind kann die Zahnarztpraxis kennen lernen, eine positive Einstellung zur zahnärztlichen Behandlung entwickeln und Vertrauen gewinnen.

Denn: Gesunde Milchzähne sind wichtig! Milchzähne brauchen alle Kinder zum Kauen, Sprechen und natürlich auch zum Lachen. Und das viel länger, als die meisten glauben: obwohl die Schneidezähne nämlich schon bei den meisten ab ca. 6 Jahren ausgewechselt werden, dauert es bei den Backenzähnen oft bis zum 12. Lebensjahr. Mit sorgfältiger, hochwertiger Kinderzahnheilkunde kann ihr Kind auch bis zum letzten Milchzahn ein gesundes und strahlendes Lächeln vorweisen. Damit erhält es die besten Voraussetzungen für gesunde, bleibende Zähne.

Vorbeugen ist besser als Therapie

Kinder sollten 2-mal am Tag mit fluoridhaltiger Zahnpasta die Zähne putzen. Bis Ihr Kind flüssig schreiben kann, sollten Sie ihm dabei helfen und nachputzen. Optimalerweise kommt Ihr Kind vierteljährlich zur Kontrolle und halbjährlich zur Individualprophylaxe zum Zahnarzt. Hierbei werden die Zähne gereinigt und fluoridiert. Zudem erhalten Sie und ihr Kind wichtige Tipps zum richtigen Putzen der Zähne und zur Pflege der Zahnzwischenräume. So gewöhnen sich die Kinder an regelmäßige Vorsorge – der richtige Weg zur lebenslangen Zahngesundheit.

Was eine effektive Reinigung mit der Zahnbürste jedoch oftmals erschwert, sind mehr oder weniger ausgeprägte Grübchen und Rillen auf der Zahnoberfläche der Backenzähne, so genannte Fissuren. Hier können sich leicht Zahnbeläge bilden und Kariesbakterien ansiedeln. Durch Verschließen bzw. Versiegeln solcher Fissuren mithilfe eines speziellen Füllungsmaterials kann man allerdings effektiv vor Karies schützen. Empfohlen wird diese Versiegelung der bleibenden Backenzähne. Bei hohem Kariesrisiko sollten jedoch auch schon die Milchbackenzähne versiegelt werden.

Wenn es doch zu einer Karies kommen sollte, warten Sie nicht! Gehen Sie gleich zum Zahnarzt. Je kleiner der Defekt ist, desto einfacher kann er behoben werden. Dabei stehen in der Kinderzahnheilkunde heutzutage verschiedene Arten von Füllungsmaterialien zur Verfügung: Compomere und bevorzugt Composite kommen zur Anwendung. Mit speziellen Klebern und einer exakten Füllungstechnik verarbeitet, halten vor allem Composite oft ein Milchzahnleben lang.

Nicht immer lassen sich Löcher in Zähnen allein durch Füllungen reparieren. Manchmal ist der Zahnnerv ebenfalls entzündet. Hier kann man, je nach Alter des Kindes bzw. des Milchzahnes, den Zahn durch eine Wurzelkanalbehandlung erhalten. Anders als beim Erwachsenen verwendet man hierbei Füllungsmaterial in den Wurzelkanälen, welches vom Körper resorbiert werden kann. Damit steht dem natürlichen Zahnwechsel nichts im Wege.

Schließlich besteht bei Kindern die Möglichkeit, Zähne durch künstliche Kronen in ihrer Form und Funktion wiederherzustellen.

Milchzähne, die nicht mehr zu erhalten sind, müssen entfernt werden. Dies ist wichtig, um das Immunsystem nicht zu belasten und eine gesunde Mundflora wiederherzustellen. Gegebenenfalls werden nachfolgend hygienische Platzhalter eingegliedert.

Bei sehr jungen oder sehr ängstlichen Kindern mit vielen behandlungsbedürftigen Milchzähnen ist die Sanierung der Zähne in Vollnarkose ein Weg. Danach werden sie schrittweise an die normalen Besuche beim Zahnarzt herangeführt.

In der Kinderzahnheilkunde stehen heutzutage zahlreiche Behandlungsmethoden zur Verfügung. Lassen Sie sich beraten und finden Sie heraus, was für Ihr Kind am Besten ist.

Fazit: Gesunde Kinderzähne bereiten den Weg zu gesunden Zähnen im Erwachsenenalter und so zu mehr Zufriedenheit und Lebensqualität in jedem Lebensabschnitt.

Ihr Praxisteam

Dr. Uwe Basset & Kollegen
Implantologie, Ästhetik, Kinderzahnheilkunde

JAHR100BAU 3.OG
Sankt-Johannis-Str. 1
D-78315 Radolfzell

Tel. 0 77 32 / 30 33
Fax 0 77 32 / 30 35
www.dr-basset.de

JAHR100BAU
Zentrum für Ihre Gesundheit.